

Blinde können mit neuer App auch ins Kino

Neu können Blinde «hören», was ihnen sonst im Kino entgeht. Wie die App «Greta» funktioniert, sehen Sie im Video.



Filme für alle: Wie Blinde dank einer App Kino erleben können

Damit blinde oder stark sehbehinderte Menschen im Kino mehr mitbekommen, bietet die App «Greta» Audiobeschreibungen per Kopfhörer an. Damit sollen Kinogänger zwischen den Dialogen mehr über die Handlungen, Mimiken und Schauplätze eines Films erfahren. Durch das kostenlose Tool hören Blinde somit alles, was ihnen sonst im Kino entgeht. Bisher sind 131 Filme durch «Greta» zugänglich, auch über DVDs und Fernseher. «Eine Revolution für Blinde», sagt Camille Budin, Sprecherin von «Regards Neufs». Auch Urs Lüscher vom Schweizerischen Blindenverband äussert sich positiv dazu: «Ich bin überzeugt, dass sich das sicher verbreiten wird, [...] und es bietet wirklich die Möglichkeit, auch wieder mit dabei zu sein.»

Wie sich die Audiodeskriptionen bei einem Kinofilm anhören und wie sie bei Kinobesuchern ankommen, sehen Sie im Video. (Tages-Anzeiger)

Erstellt: 09.02.2017, 18:14 Uhr

Lea Blum Mario von Ow 09.02.2017

Artikel zum Thema

Die goldene Pracht ertasten



Der Reiseveranstalter Tour de Sens führt Blinde und Sehende zusammen: Zum Beispiel an der Algarve. [Mehr..](#)

Christoph Ammann. 16.06.2016